

Böhm: "Allein der Probestollen für den SBT blockiert vier wichtige Bahnausbauten"

Wien (OTS) - Die immer wieder verschobene Vergabe der Bauaufträge für das unsinnige Semmering-Bahnloch zeigt deutlich die finstere Zukunft seiner Finanzierung. Es ist dies der Beweis dafür, daß die ehemals versprochene Privatfinanzierung ein Wunschtraum war, der niemals erfüllt werden kann. So waren die Schildbürger zukunftsorientierte und klardenkende Menschen im Gegensatz zu den unverbesserlichen Tunnelbefürwortern. Die Finanzierung für diesen Jahrhundertflop kann nämlich einzig und allein aus Steuergeldern erfolgen und zulasten von 200.000 Pendlern, erklärte heute Klubobmann Gerhard Böhm.

Allein der Probestollen für dieses milliardenschwere Vorhaben hat bereits 500 Millionen Schilling verschlungen. Bei Fertigstellung des Probestollens wird mehr als eine Milliarde verbuddelt sein. Mit diesem Geld könnten die Pottendorfer Linie, die Flughafen Schnellbahn S7 und die S2 nach Laa ausgebaut, sowie die Umspurgung von Wieselburg nach Gresten viel schneller vorgenommen werden. Und diese Projekte würden unseren Pendlern und auch unserer Wirtschaft wirklich etwas bringen, so Böhm.

Böhm wies in diesem Zusammenhang auch auf die drohenden Gefahren für die Umwelt in unserem Land und die akute Gefährdung des Wasserhaushaltes einer ganzen Region hin. Die Argumente gegen dieses sozialdemokratische Prestigeprojekt müßten endlich auch die niederösterreichischen Sozialdemokraten zu einem Umdenken bringen. "Noch ist es nicht zu spät, den großen Fehler des ehemaligen Verkehrsministers und jetzigen Bundeskanzlers Klima im Sinne unserer Bevölkerung und unseres Landes auszumerzen."

Rückfragehinweis: NÖ Landtagsklub der österreichischen Volkspartei
Tel.: 02742/200-2455 od. 2456

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS*****

OTS0099 1997-12-30/11:21

301121 Dez 97

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19971230_OTS0099